

Titelthema

# Standort Deutschland

Ungebrochener Reformbedarf

Special

## Unternehmer- Nachfolge

**Wettbewerbsfähigkeit**  
Prof. Dr. Hans-Olaf Henkel

**Paradigmenwechsel**  
Motive für Firmenverkäufe

**Bestens bestelltes Haus**  
Ortwin Goldbecks Lebenswerk

# Positives Image

## Deutsch-Chinesische Handelsbeziehungen

Deutschland hat für chinesische Unternehmen und Unternehmer ganz besondere Bedeutung. Was Direktinvestitionen in China und bilaterale Handelsgeschäfte angeht, unterhalten beide Länder eine jahrzehntlang gewachsene Bindung, von der beide Seiten stark profitieren. In den letzten Jahren expandieren chinesische Unternehmen vermehrt ins Ausland, oft in Form von Niederlassungen. Deutschland ist hier einer der beliebtesten Standorte.

Der Wert, der aus China importierten Waren hat den Wert der Waren, die Deutschland nach China exportiert, längst überschritten. Während Deutschland vor allem Maschinen und Hochtechnologie liefert, ist die Produktpalette der Einfuhren viel breiter. Deutschland ist vor allem als Absatzmarkt interessant, aber auch eine wichtige Basis zur Erschließung anderer europäischer, vor allem osteuropäischer, Länder. Neben diesen wirtschaftlichen und strategischen Aspekten der Standortwahl spielen persönliche Motive eine Rolle. Deutschland und deutsche Produkte haben in China ein positives Image. Durch Gründung von Unternehmen, Tochtergesellschaften und Repräsentanzen in

Deutschland wollen viele chinesische Unternehmer davon profitieren. Hinzu kommt, dass Deutschland viele Ansiedlungsvorteile bietet. Wichtig sind die klaren rechtlichen und politischen Rahmenbedingungen sowie

recht. Ebenso die hohen Lohnnebenkosten und die Regulierung des Arbeitsmarkts. Da Deutschland als Absatzmarkt interessiert, werden gern Handelsunternehmen gegründet, die über eigene Produktionsstätten in

China verfügen, zumindest aber gute Kontakte zu Herstellern haben. Indessen führen viele Unternehmen mit chinesischem Hintergrund in Deutschland Technologie- und Umweltprodukte nach China aus, während sich die Einfuhren neben Kleidung, Textilien und Spielzeug auf Elektronik, Maschinen und Solartechnik fokussieren. Wegen der chinesischen Nachfrage nach Recyclingmaterial und Rohstoffen wählen viele Handelsunternehmen in diesem Bereich Deutschland als Standort.

Im Dienstleistungssektor sind Chinesen in Deutschland stark im IT-Bereich aktiv, wobei häufig Leistungen angeboten werden, die zumindest teilweise in China entstehen, etwa personalintensive Programmierarbeiten. Dies erlaubt den Markteintritt zu wettbewerbsfähigen Konditionen. ■

*Xingshu Zhao, Geschäftsführerin  
MPR GmbH, Zhongdeshangqiao - 中德商桥*



Xingshu Zhao



Chinesische Papierlaterne

der große nationale Absatzmarkt, der zudem in der Geschäftsmentalität und im Konsumentenverhalten offen für chinesische Unternehmen und ihre Produkte ist. Insofern gibt es bessere Möglichkeiten für einen erfolgreichen Markteintritt und für langfristigen unternehmerischen Erfolg als in anderen westeuropäischen Staaten.

Als Nachteil gelten die große Bürokratie bei Firmengründungen und im Ausländer-



Rainer Burghardt,  
Vorstandsvorsitzender  
der Kreissparkasse

Werner Hesse,  
Geschäftsführer der WFL

Gerd Krämer,  
Landrat



Wir haben die Quadratmeter,  
die Sie suchen!

**TREFFPUNKT FÜR INVESTOREN** Die Metropolregion Hamburg befindet sich im Aufbruch, und bei uns sind Sie mitten drin. Kommen Sie ins Herzogtum Lauenburg und profitieren Sie von einzigartiger Lebensqualität, hervorragendem Investitionsklima und günstigen Preisen. Ob Gründerzentrum oder großflächiger Logistikstandort – wir haben Ihre Lösung.

Wirtschaftsförderungsgesellschaft im Kreis Herzogtum Lauenburg mbH · Junkernstraße 7 · 23909 Ratzeburg · Telefon 04541-86040 · www.wfl.de

**HERZOGTUM  
LAUENBURG  
GRUND FÜR  
INNOVATIONEN**

